

---

Subject: brauche einen Tipp/`s

Posted by [Loom](#) on Thu, 01 Mar 2007 11:48:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, hoffe das ich den Forenabschnitt richtig gewählt habe, wenn nicht bitte seht es mir nach!

Ich habe wie wohl fast alle hier ein Problem mit meinem Haarausfall, bzw. meinen Geheimratsecken! da ich vor kurzem einen Termin beim Hautarzt hatte dachte ich mir, ich spreche gleich mal mit Ihm über das Thema.

Gegen meine Befürchtungen nahm er sich auch relativ viel zeit für das Thema und machte den Vorschlag mir ersteinmal Blut abzunehmen um zu gucken ob dort alles ok ist und bei mir eine Haaranalyse zu machen.

Beides habe ich nun hinter mir, Blutbild OK und Haaranalyse ergab das ich im vorderen Haarbereich 70% gesundes 20% erkrankt und 10% totes Haar habe und im hinteren Bereich über 80% gesundes Haar. I.t. meines arztes sollen es eigentlich >80% sein! da es bei mir im vorderen Bereich nur 70% sind würde es für einen erblich bedinkten Haarausall (Geheimratsecken) sprechen!

Dachte ich mir eigentlich, wobei mich meine bestätigten Vermutungen doch ein wenig schockierten^^

er gab mir im ersten stepp ein Shampoo aus dem REWE an die hand, da ich obendrein noch ein paar Probleme mit meiner Kopfhaut habe.

Desweiteren sagte er mir ich sollte es mit Vitamin H, Zink und Haarwasser Ell-Cranell alpha probieren. Damit hätte ich realistische Chancen die 20% erkranktes Haar auf 10% zu reduzieren und es würde den weiteren Haarausfall für eine Weile/Jahre verschieben!

Da ich ein paar Anwenderberichte von Regaine und Propecia gelesen habe sprach ich Ihn auch auf solche Mittel an. Leider hatte der gute Mann noch nicht wirklich viele Infos bzw. Erfahrungen für mich, ausser das er es auch schon vereinzelt verschrieben hat und das es Teilweise den Haarausfall bei den Anwendern gestoppt hat! Auf der anderen Seite hat er es auch schon Leuten verschrieben, aber diese kamen nicht mehr auf Ihn zu um ein neues Rezept abzuholen! Er meinte das könnte natürlich daran liegen das sie sich die weiteren Rezepte bei Ihren Hausärzten holen und er deshalb keine Erfahrung damit gemacht hat!

Worauf ich eigentlich hinaus will, ist ob jemand Erfahrungen mit einem ähnlichen Lösungsvorschlag seitens des Arztes gemacht hat und ob sich ein Erfolg zeigte? Desweiteren sagte mir mein Arzt das er mir auch wenn ich nicht zufrieden bin Propecia bzw.. Regaine verschreiben würde! Meine Frage, bringt mich eins der Mittel weiter? Am liebsten würde ich meine GRecken wieder verkleinern wenn das irgendwie möglich ist!?

Das was ich bis jetzt über erfolge von Regaine gelesen habe hat mich eigentlich schon sehr beeindruckt, allerdings schrecke ich vor der relativ nervigen Anwendung zurück! bzw. habe ich auch gelesen das es Teilweise neue Probleme hervorruft wie Schuppen und das wäre nicht wirklich befriedigend!

Propecia wäre mir von der Anwendung her sympathischer, allerdings schreckt mich der enorme Preis im Monat ab!

Zu meiner Person, ich bin 25 Jahre und hänge extrem an meinen Haaren

Bin für jeden Tipp dankbar!

VG

---